

Wiesbadener Tagblatt.

No. 141.

Montag den 19. Juni

1865.

Bekanntmachung.

Dienstag den 20. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr werden im Domaniatwald-Distrikt Wolfenhaag, Gemarkung Engenhahn:

9700 Stück Buchen-Bellen

versteigert.

Wiesbaden, den 8. Juni 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

Löw.

Bekanntmachung.

Die Conscription pro 1866 betr.

Das Verzeichniß der im Jahre 1845 zu Wiesbaden und Clarenthal geborenen, sowie der in demselben Jahre auswärts geborenen und hierher übergezogenen, also im Jahr 1866 conscriptionspflichtigen Mannspersonen liegt von heute an zu Jedermanns Einsicht acht Tage lang auf hiesigem Rathhause offen, in welcher Zeit allenfallsige Reclamationen dagegen vorzubringen sind.

Wiesbaden, den 19. Juni 1865.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. Juni Nachmittags 4 Uhr läßt Herr Pfarrer Dern von Sonnenberg das Heugras von 3 M. 15^o Wiese an der Leichtweisköhle an Ort und Stelle versteigern.

Wiesbaden, den 16. Juni 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 21. Juni Nachmittags 3 Uhr sollen aus der Concursmasse der Carl Baums Wittve von hier

a. eine Quantität Brennholz,

b. ca. 150 Latten,

c. ein Ofen und

d. die Erbsenz einer Wiese

unterhalb des 2c. Baum'schen Hauses im Dambachthal gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. Juni 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Die zur Concursmasse des Tapezierers H. Schäfer dahier gehörenden Gegenstände, als:

Canape, Küchen- und Kleiderschränke, 1 vollst. Bett, Stühle, Rouleaux, Vorlagen und sonstiges verschiedenes Haus- und Küchengeräthe, sowie 4 Centner Sprungfedern und 19 Päckel Nägel 2c. 2c.

werden Dienstag den 20. Juni Nachmittags 2 Uhr in der Behausung des Herrn P. Seiler dahier (Marktstraße 36) versteigert.

Wiesbaden, den 15. Juni 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

Boos.

9791

N o t i z e n.

Heute Montag den 19. Juni, Vormittags 10 Uhr:
Fortsetzung der Holzversteigerung im Domanialwald-Distrikt Heidentopf, Ober-
försterei Chausseehaus.

Wellenversteigerung im städtischen Walddistrikt Gehrn und Geisheck. Der An-
fang wird im Distrikt Gehrn gemacht. (S. Tgbl. 140.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Gehölz in der alten Geisheck, gegenüber der Wellritzmühle,
an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 139.)

Blindenanstalt.

Sicherem Vernehmen nach soll unserer Anstalt aus dem Nachlasse eines
ohalängst dahier verstorbenen Fremden, wie bemerkt wird, eines preussisch-
polnischen Offiziers, 100 Thlr. zugebracht worden, auch zur Auszahlung ge-
kommen sein.

Da unsere Anstalt bis jetzt nichts hiervon erhalten hat, was ich hiermit auf
das Bestimmteste versichere, so bitte ich diejenigen, welche, wie ich gehört, von
der Angelegenheit nähere Wissenschaft haben, eine weitere Auskunft geben zu
wollen, was aus jenem Geschenk geworden ist, damit ich die Ansprüche unserer
Anstalt weiter verfolgen kann.

Wiesbaden, den 16. Juni 1865.

Für den Vorstand der Blindenanstalt der Vorsitzende
228 v. G ag e r n.

Blindenanstalt.

Vom Näh-Verein zu St. Goarshausen sind uns für unsere Anstalt 3 Paar
Strümpfe und etwas Garn, 4 Halstücher, 4 Schürzen, 6 Hemden (3 für
Knaben und 3 für Mädchen), von Herrn Metzgermeister Seewald hieselbst 2 fl.
für unsere Zöglinge, von Herrn Porfschaffanten Hofmann ein Zimmt- und
Nuten-Ruchen und von Herrn Schneidermeister Jang dahier ein dicker Ruchen
zum Geschenk gemacht worden, was mit größtem Danke bescheinigt wird.

Wiesbaden, den 16. Juni 1865.

Für den Vorstand der Blindenanstalt der Vorsitzende
228 v. G ag e r n.

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Unsere Herrn Aktionäre werden benachrichtigt, daß wir die 4. Einzahlung
auf unsere Actien mit 10 % auf den 15. Juli und die 5. Einzahlung eben-
falls mit 10 % auf den 15. August d. J. festgesetzt haben.

Die Einzahlungen nimmt wie bisher Herr Rentner Ririch, Schillerplatz 2,
dahier in Empfang.

Wiesbaden, den 16. Juni 1865. Per Verwaltungsrath.
267 R e t t.

Dienstag den 20. Juni Nachmittags 3 Uhr läßt die unterzeichnete Verwal-
tung die diesjährige Crescenz von 2 Wiesen vor der Dietenmühle öffentlich
versteigern.

135 Die Curhaus-Verwaltung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an die Gesellschaft Sprudel
zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen binnen 8 Tagen an den
Unterzeichneten einzureichen. P. S t a e l. 255

Für die Lieferung von circa 200 Malter Anhrkohlen, stückreiche
Waare, nimmt die Direction der Kaltwasser-Heilanstalt Dietenmühle Offer-
ten entgegen. 8909

Talmi-Uhrketten

für Herren und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, sind wieder in großer Auswahl angekommen bei

Carl Bonacina, neue Colonnade 36. 1994

Herren- und Damenhemden in Feinen und Shirting, sowie Arbeitsblousen für Herrn empfiehlt A. Sarzheim, Goldgasse 21. 9542

Mull-, Tibet- und Orleans-Blousen empfiehlt zu billigen Preisen 9542 A. Sarzheim, Goldgasse 21.

Landhaus.

Ein kleines, ganz in der Nähe von Mainz gelegen, mit $\frac{1}{2}$ Morgen eingeschlossenem und gut angelegtem Garten, für Wirthschaft sehr geeignet, steht verziehungshalber billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition 7641

N^o. 2. Eck der Mühl- und Goldgasse N^o. 2. 2. Glas-, Porzellan- & 2. Steingut-Lager

C. A. Schmidt jun.

empfehlte sämtliche Artikel zu den bekannten billigen Preisen. 9917

Thee-Preise bei J. Havemann,

Webergasse 9, im Reichsapfel.

fein u. fein Congothee	pr. Pfd. 1 fl. 20 kr. u. 1 fl. 36 kr.
fein u. superfein Souchongthee	„ 2 „ — „ 24 „
fein u. superfein Peccothee	„ 2 „ 24 „ 3 „ 24 „
fein u. extrafein Imperialthee	„ 2 „ — „ 4 „ 36 „
Caravanentheee	„ 4 „ — „ 5 „ 36 „
fein u. extrafeine schwarze Theespitzen	„ 36 „ 2 „ 36 „

Alle Sorten in frischer und bester Qualität. 9554

Arbeitshemden und Kittel in leicht Feinen und gute Handarbeit, sowie Herren-Chemisetts empfiehlt G. Burkhard, Wächelsberg 34. 7139

Geräucherte Schinken und Bauchlappen per Pfd. 21 kr. im Ganzen, sowie hiesiges Winterschmalz, rein, per Pfund 26 kr. ist zu haben bei Meßger Seewald, obere Webergasse. 9034

Fertige Unterröcke in Plqué, Shirting und Wolle empfiehlt billigst 9542 A. Sarzheim, Goldgasse 21.

Conversation und grammatischen Unterricht in der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache, sowie im Clavier spielen ertheilt M. Wirth, Mauergasse 8. 902

Damen-Gürtel, Agraßen, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Neze, Corsetten, Crinolinen, Stahlreise zu billigen Preisen. 9888 Sebastian, Eck der Gold- und Meßgergasse.

Ludwigstraße 5 ist eine frischmeltende Biege zu verkaufen. 9907

Ein Wiener Flügel ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 908

Ein Keller wird zu miethen gesucht. Näheres bei der Expedition. 9845

Haus- u. Geschäfts-Verkauf **in Wiesbaden.**

Ein in der besten Lage der Stadt ganz in der Nähe des Cursaa's, vieler Gast- und Badhäuser stehendes Wohnhaus (Eckhaus), in welchem schon seit einer langen Reihe von Jahren ein Colonial-, Delicatessen- und Weingeschäft mit bestem Erfolge betrieben wurde, ist unter sehr günstigen Zahlungs-Bedingungen mit oder auch ohne Geschäft zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Daniel Eugenhühl, Marktstraße 22 in Wiesbaden. 9804

Zum ersten Male hier! **M. Pfister aus Tyrol**

empfehle dem geehrten Publikum und hohen Adel sein großes **Handschuh-Lager**, bestehend in feinsten Gamsledernen, Wildwaschledernen, dänischen und Glacé-Handschuhen für Herren und Damen, in den nur möglichsten neuesten und modernsten Sorten, feinen Gamsledernen Bettdecken, Kopfkissen und Unterbekleidern, welche besonders für Reisende sehr vortheilhaft sind. Auch empfehle ich mich in feinen geschnittenen und gravirten **Holzwaaren**, welche von Kunstarbeitern gefertigt wurden, und verspreche gute Bedienung und billige reelle Preise, indem ich zum erstenmale hier bin.

Mein **Verkaufslocal** befindet sich in der neuen Colonnade vis-à-vis den vier Jahreszeiten und ist mit der Firma versehen:

Handschuh-Lager

von

M. Pfister aus Tyrol.

9833

Die Deutsche Feuer-Versicherung zu Ludwigshafen

versichert unter liberalen Bedingungen Mobilien, Früchte, Vieh, Waaren, Fabriken und leistet bei Schadensfällen prompte Entschädigungen. Bei Landwirthschaftlichen Versicherungen und auf längere Dauer, werden besondere Vortheile gewährt. Geneigte Anträge übernimmt die Haupt-Agentur von

Friedrich Baumann,

315

Bahnhofstrasse 10, in Wiesbaden.

Aecht kaukasischer Wanzen Tod, pr. Flasche 18 und 36 fr., für deren Wirkung garantirt wird, sowie **acht persisches Insekten-Pulver**, pr. Schachtel 12 fr., zur Vertilgung der Wotten, Schwaben, Ameisen, Flöhe etc. empfiehlt **M. Thilo**, Marktstraße 11. 9611

Board in Heidelberg.

An English Lady residing in Heidelberg, receives into her family, one or two Ladies and Gentlemen, to whom she offers the comforts of an English Home. Address pr. paid C. B. 54 Anlage Heidelberg. 5960

An English Lady who has lately arrived from England, desires an engagement as Resident Governess. Acquirements Thorough English, Musik, Singing and the rudiments of French & Drawing. Twelve years experience in teaching and most satisfactory references Address M. H. W. 54 Anlage Heidelberg. 9560

Herrnmühlgasse 4 sind **Kartoffeln** zu verkaufen.

9546

Essenzen u. Liqueure,

in- und ausländische:

3889

Arac de Batavia, Arac-Punschsyrop, Abshath, Allsch, Anisette de Bordeaux, Anisette Holl.: dubb. Ananas-Punsch-Syrop, Boonkamp of Maagbitter, Bitter, engl. und spanisch, Curaçao fein, Curaçao orange, Crème de Vanille, Cognac, alten franz., Erdbeer-Katafia, Eau de vie de Cognac Genevre, Schied, Hygea-Elixir, Kirsch-Katafia, Kirschwasser Baseler, Liqueure de la grande Chartreuse jaune et verte, Maraschino di Zara, Nuß-Katafia, Pfeffermünz-Liqueur, Pfeffermünz-Crème, Portwein-Punschsyrop, Rum Jamaica in div. Sorten, Rum-Punschsyrop, Rum-Grogeffenz, Sellerie-Liqueur, Wein- und Punschsyrop 2c. 2c. empfiehlt billigt

C. W. Schmidt, Goldwaße 211 9748

Soeben erschien und traf bei uns ein:

„Ligny & Waterloo.“

Wahrheitsgetreue Geschichte des Feldzugs von 1815.

Nach mündlichen, dem Verfasser gemachten Mittheilungen von Blücher, Sackenau, Müßling, Rostiz, Stern, Psuel und den vorhandenen gedruckten Quellen von **Dr. Fr. Förster.**

Vollständig in 8 Lieferungen à 18 fr.

L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung,
Langgasse 27.

Aechte Havanna-Cigarren

Habe ich eine Parthie von meinem Sohne, welcher in Havanna ist, erhalten und verlaufe diese in kleinen, wie in größeren Parthien, zu den billigsten Preisen.

9914

Joseph Sauer, Lüncher,
Welschnonnengasse in Mainz.

Fünf junge Steindrosseln sind zu verkaufen Wo, sagt die Expedition. 9913

Schreibunterricht nach eigener Methode.

Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, wird in einem 16stündigen Cursus, wie die Probefchriften beurlunden, eine schöne und geläufige Handschrift beigebracht.

Ein neuer Cursus beginnt **Dienstag den 20. Juni l. J.**

Anmeldungen von Herren und Damen 2c. werden baldigst erbeten.

9916

F. J. Bertina, Schreibmeister,

Faulbrunnenstraße 10.

Oleander.

Drei ausgezeichnet schöne, gefüllte Oleanderbäume, 9–10 Fuß hoch, ca. 15 Fuß Umfang der Krone, dicht mit Knospen besetzt und im Aufblühen begriffen, stehen zu verkaufen. Näheres bei der Expedition. 9899

Bauschutt abzuladen oberhalb der Schleismühle, nach Anweisung. 9827

Schöne Orangen und Citronen

9885

empfiehlt **N. Brunnenwasser**, vormal's **N. Quersfeld**.

Meines Cacaopulver,

per Pfund 1 fl. 12 kr., empfiehlt **N. Cras**, Banggasse 39. 9882

Chr. Julius Schröder,

große Burgstraße 12,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager der
neuesten Damenkleiderstoffe,
ächte Lyoner Taffetas unter Garantie,
Châles & Cachenez in großer Auswahl,
alle Sorten Leinen, weiße Waaren, fertige
Hemden, Einjaze und Kragen, 9880
neueste Artikel in Damen- u. Herrenbinden.

Ruhrkohlen,

vorzüglich fetter und stückreicher Qualität, direkt vom Schiff bei
9385 **Heinr. Seyman**, Mühlgasse 2.

Sehr gut gepolsterte einfache Kanape zu billigen
Preisen zu verk. im Möbel-Lager Goldgasse 6. 9141

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

sind in bester Qualität direkt vom Schiff zu beziehen bei
9109 **S. Bogelsberger** in Dieblich. 7640

Haushaltungs-Seifen.

Aschenkerse, ausgetrocknet, in Waschtüchern geschnitten, sowie
do. do.

Beide Sorten bieten dadurch, daß dieselben ausgetrocknet sind, einen wesentlichen
Vorthell im Gebrauch. Die Verpackung ist in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Centner-Ristchen.

Billigst zu beziehen bei
9779 **Gottfried Volz**, Kirchgasse 29.
K. L. Schmitt, Taunusstraße.

32 Michelsberg 32.

Unterzeichneter empfiehlt eine schöne Auswahl in Herrenstrohhüten, Kinder-
strohhüten und Kappen in neuester Façon, sowie gut gearbeitete Herren-
und Frauenhemden, Hosenträger von 12 kr. an, Herrensocken gereift von 18 kr.
an, Frauenstrümpfe von 24 kr. an, Kinderstrümpfe acht farbig, gereift, von
16 kr. an, Sommerhandschuhen von 16 kr. an, Kinderstiefelchen von 24 kr.
an, Johann Herren- und Damenpantoffeln in Plüsch, Stramin, Fasting und
Goldaffian-Leder. Ferner Kämme, Rezen, Kermel, Kragen, Manschetten,
Gürtel, Herren- und Damen-Binden zu billigsten Preisen.

G. Burkhard, Michelsberg 32. 7140

Kloster Clarenthal.

Jeden Tag vorzügliches Bier, eigenes Gebräu, im Glas, sowie sehr guten Apfelswein.

Georg Thon. 4909

Announce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Corsetten, Strohhüte, Blumen, Federn u. Bänder, Parfümerie und Quincaillerte, sowie ein vollständiges Putz-Geschäft unter Zusage bester und billigster Bedienung empfiehlt

G. Rach, Neugasse 11. 963

Schreibunterricht.

Anmeldungen zum Besuche meines Privat-Unterrichtes im Schnel- & Rechtsschreiben für Herren und Damen, Knaben und Mädchen, je in besonderen Abtheilungen werden jeder Zeit entgegengenommen. 7881

Gustav Dreher, Rheinstraße 23.

P. P. Schupp, Bandhandlung,

befindet sich Taunusstraße 19. 7275

In der Nerothalmühle werden wollene Bettdecken, Sopha-Vorlagen und Zimmerteppiche vermittelst Waschmaschinen auf's Beste gereinigt und deren Qualität hierdurch verbessert. 301

Zu verkaufen Nerostraße 24 Möbel aller Art, als: Kleiderschränke, Nussbaum- und tannene, ein- und zweithürig, Bücherschränke, Küchenschränke, Kommoden, Consols, Bettstellen, Nussbaum- und tannene, runde, ovale und viereckige Tische, Näh-, Nacht- und Waschtische, Canape, Sessel, gepolsterte Stühle, Rohr- und Strohhühle u. zu sehr billigen Preisen. 959

Badewannen, Sitzbadewannen und Fußbadkübel von Zink und Blech empfiehlt zum verkaufen und vermieten.

J. D. Conrad, Hafnergasse 19. 7208

In meinem Magazin, Ellenbogengasse No. 9, kaufe ich Möbel, Kleider, Gold- und Silbersachen. Auch übernehme ich Mobilienversteigerungen. 9094

Herrnkleider kauft fortwährend Gerhardt, Ellenbogengasse 9. 9093

Geachtete Weinflaschen von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Maas werden gekauft bei 9828

H. Kilpp am Markt.

Reiskämme,

wenig schadhast, zu 6 kr. bei 9290

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Gründlicher Unterricht im Harmonikaspielen wird erteilt Geisbergstraße 9, Parterre. 9859

Zwei Damen suchen auf den 1. Oktober 2 getrennte Wohnungen in einem und demselben Haus, eine jede Wohnung bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. Näheres bei der Expedition. 9870

Eine Wohnung mit Garten wird auf October oder April gesucht. Näheres Röderallee 4. 9871

Sehr gute Kartoffeln per Kumpf 7 kr., Römerberg 11, bei Blum. 9663

Abt über Nassau.

Innerhalb Kurzem erscheint von Dr. Abt eine Schrift, welche ein interessantes deutsches Kleinstaatsbild entrollen wird.

Das Buch erscheint 3 Wochen nach geschlossener Subscription 25 Druckbogen stark und kostet für die Subscribenten 1 fl., im Buchhandel 2 fl.

Wer diese ebenfalls interessante Lecture sich anzuschaffen wünscht, der sende seine Zuschrift an die Unterzeichneten.

Ph. Müller & Co., Markt 7

9921

in Wiesbaden.

Sehr große Val. Orangen, frisch angekommen und schöne Citronen empfiehlt billigst

A. Schirg,

9923

Schillerplatz 2.

Bett-Waaren-Handlung

von J. Levy,

25 Kirchgasse 25,

1887

empfehle zu bevorstehenden Saison ihr reichhaltiges Lager in **Bettfedern, Flaumen, Schwandaunen & Rosshaaren** in stets frischer und gereinigter Waare, sowie alle Arten fertige **Betten und Matratzen**; auch übernehme ich ganze Ausstattungen, als: **Sprungfedern, Rosshaar- und Seegrasmatratzen** unter Zusicherung solider Arbeit und billiger Preise.

Ein zweistöckiges **Haus** mit Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 7815

Ein gehäubtes **Kanarienvogels-Weibchen** wird zu kaufen gesucht. Wo, sagt die Expedition. 9709

Senden in Feinwand und Baumwolle werden nach Maß angefertigt und fertig geliefert von **S. S. Nassauer.** 9903

Gesucht auf einige Wochen: **Salon, 2 Schlafzimmer, Mädchenzimmer, Küche, Parterre und nahe der Bäder.** Offerte in der Expedition. 9911

Dankagung.

Alle denen, welche an dem schweren Verlust unseres nun in Gott ruhenden Vaters, so herzlichen Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen den tiefgefühltesten Dank die trauernde Wittwe **Fr. Watterlohn** und Kinder.

Für das Waterloo-Denkmal sind ferner eingegangen bei Rechnungsrath Krafft:

Von dem Sohne eines nassauischen Streikers bei Waterloo 1 fl., von Herrn Ober-medicalrath Dr. Vogler 5 fl., von dem Kunstverein bei Ausstellung des Modells gesammelt 5 fl. 36 kr., von Herrn Bürgermeister Strenz zu Nied, A. Höchst 1 fl. 45 kr. In Summa 13 fl. 21 kr.

Für die hilfsbedürftigen Veteranen:

Von der verehrl. Kurhausadministration 200 fl., durch den Veteranen Beigle weiter 12 kr., zusammen 200 fl. 12 kr. Der Empfang dieser Beträge wird dankend bescheinigt.

(Siehe eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(Beilage zu No. 141)

19. Juni 1865.

317

Neuer Geisberg Fünfzigjährige Festfeier der Schlacht von Waterloo.

Heute Montag den 19. Juni

Zweiter Festtag.

Nachmittags 2 Uhr

Einzug der Herren Veteranen unter Musikbegleitung und
Böllerschießen,

Restauration

in den Sälen, auf den Terrassen und im Park.

Militär-Musik,

von Abends 7 Uhr an

Tanz,

um 9 $\frac{1}{4}$ Uhr

große Raketen-Batterie,

um 10 Uhr

Signal-Feuer.

Der Eingang zum Neuen Geisberg an den beiden Festtagen Nachmittags ist
nur durch das untere Thor, alle übrigen Eingänge sind geschlossen.

Kindern ohne Beileitung ihrer Eltern ist der Zutritt untersagt.

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Montag Übungs-, Stern- und Ehren-Scheibenschießen. Nichtmit-
glieder bezahlen 12 fr. Standgeld.

6579

Heidenberg 20 ist ein alter Küchenschrank zu verkaufen.



In meinem

Herrenkleider-Magazin.

Langgasse 33, vis-à-vis dem Casshof zum Adler,
werden zu nachfolgenden Preisen abgegeben:

Sommer-Überzieher	von 10—30 fl.
Jaquetts	8—24 „
Complette Anzüge	15—36 „
Büchsen-Sofen	5—12 „
Schlaftröde	8—40 „
Kinders-Anzüge	8—16 „
Garten- & Promenade-Möde	2 1/2—6 „
Arbeitsjosen	2—5 „
Wesfen, Joppen, Dileans- und Hüßer-Möde	2c.

Befens empfiehlt sich

S. Wormser,

Marchand-Tailleur.

Adolphshöhe.

Ausgezeichnetes Lagerbier im Glas, vorzüglichen Borsdorfer Aepfelwein, reingehaltene Weine etc. empfiehlt bestens **C. Prinz.** 9931

Auch wird Aepfelwein in Gebinden abgegeben.

Ein einthüriger **Kleiderschrank**, gut gearbeitet, und ein **Bügelbrett** sind zu verkaufen Röderstraße 37 im Hinterhaus. 9873

J. Hertz,

Marktstrasse 13, im goldenen Löwen,
empfehlte sein reichhaltiges Lager in:

Damenkleiderstoffen jeder Art,
Chales, als: gewirkt, schwarz und gestikt,
Schwarze Seide von vorzüglicher Qualität,
Leinen in allen Sorten und Breiten,
Gardinenstoffe. Sonnenschirme.

Feste Preise! 9682

Ein Schreiner, der gut im Poliren ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Zu erfragen in der Expedition. 9873

Betragene Herrn- und Damenkleider
werden an- und verkauft bei **A. Sarzheim, Goldgasse 21.** 9542

WIESBADEN.

Großes Lager
echter importirter Havanna-Cigarren
in allen und zwar auch den hochfeinsten Marken,
sowie in allen **Façons** zu reellen Preisen bei
9932 **P. Fassbinder, Webergasse 6.**

Herrn- und Damen-Pantoffeln aller Art von 36 fr. an empfiehlt
9542 **A. Sarzheim, Goldgasse 21.**

Avis!

Bei Bedarf in Buckskins, Tuch, Paletotsstoffen, Hosen- und Westenzengen und für jede Saison empfehle ich mein bestaffortirtes Lager. Den mich beehrenden Käufern liefere ich auf Verlangen ganze Anzüge fertig unter Garantie guter und geschmackvoller Arbeit und zu Preisen, welche höchst vortheilhaft sind.

H. S. Nassauer, Neugasse 22. 9903

Fertige Jacken in Orleans, Rattun und Gedruckt empfiehlt billigt
9542 **A. Sarzheim, Goldgasse 21.**

Damen- und Kinderstrümpfe, Herrn Socken, Neisröcke in weiß, grau und roth empfiehlt zu billigem Preise **A. Sarzheim,**

9542 **Goldgasse 21.**

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publicum geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Nachmittags von 3—6 Uhr. 35

Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags und Mittwochs von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Montags und Freitags von 2—6 Uhr dem Publicum geöffnet. Der Vorstand. 58

**Rein ausgelesenen Hirsch-Talg und
frisches Hirschfleisch
bei Geyer, Hoflieferant.**

9945

Ein einthüriger Kleiderschrank, ein Tisch, drei Bettladen, eine Kinderbettlade mit Matratze und Keil, 2 Stagären, sind zu verkaufen Nerostraße 27. 9933

Neue Matjes-Häringe

in frischer Zufendung empfehlen Schumacher & Poths,
279 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Martin Wiener,

Bank- und Wechsel-Geschäft,

Tannusstraße 9, Hôtel Wirth,

empfiehlt sich zur Erlösung von Coupons, An- und Verkauf von Staatspapieren, Staats-Loosen, Geldwechselung. 9942

Ofen- und Ziegelfohlen,

frisch aus den Gruben, in stückreicher Waare, lasse ich in Dieblich ausladen.

Bureau: Rheinstraße 7.

9943

E. Kettenmayer, Moritzstraße 12.

Neue Häringe

empfiehlt, billigt

A. Schirmer, Markt 10. 9934

Maschinenstappereien werden angenommen Elisabethenstraße 5. 9940

Portland-Cement und Brohler Trass

empfiehlt in frischer Waare

Kettenmayer. 9944

Am vergangenen Sonntag den 11. Juni wurde Mittags zwischen 2 und 3 Uhr in einem Landhause eine silberne Taschenuhr, auf der Rückseite ciselirt, mit goldenem Rand und goldenem Ketten, woran ein goldener Uhrenschlüssel, aus dem Zimmer entwendet. Diejenigen, welche irgend eine Auskunft darüber geben können, wollen sich an die Expedition d. Bl. wenden. Gute Belohnung wird zugesichert. 9924

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen Mauergasse 8. 9938

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen Elisabethenstraße 5. 9940

Ein gefektes, reinliches Mädchen, welches sich jeder Arbeit unterzieht, wünscht noch mehrere Tage besetzt zu haben. Näh. Rheinstraße 12, Seitenbau. 9915
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen, dasselbe nimmt auch Moratdienste an, Sommerstraße 2. 9919

Stellen-Gesuche.

Man sucht gegen hohen Lohn sofort ein braves Dienstmädchen, welches durch Zeugnisse sein bisheriges, gutes Betragen nachweisen kann. Näh. Exp. 9545

Gesucht ein Dienstmädchen auf gleich Webergasse 39. 9474

Zwei Küchenmädchen werden gesucht. Näh. Rheinstraße 3. 9481

Ein Mädchen, welches mit Vieh umzugehen versteht, wird gesucht. Zu erfragen in der Expedition. 9608

Messegasse 25 wird ein reinliches Mädchen in Dienst gesucht und kann gleich oder 1. Juli eintreten. 9912

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und Kochen kann, wird in eine bürgerliche Haushaltung gesucht und kann gleich eintreten. Messegasse 34. 9918

Ein tüchtiges Hausmädchen, das auch im Serviren gewandt ist, gute Atteste besitzt, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näh. Exp. 301

Ein anständiges, gebildetes Frauzimmer sucht eine Stelle als Haushälterin oder als ganz perfekte Köchin. Näh. Exp. 9922

Ein reinliches Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Hrn. Schneidermstr. Henninger, Kirchgasse 20. 9926

Eine gute Köchin und ein Hausmädchen suchen wegen Abreise ihrer Herrschaften Stellen und können nach Belieben eintreten. Näheres bei der Expedition. 9927

Für Herrschaften

kann gut empfohlenes Dienstpersonal sogleich nachgewiesen werden. Näheres durch das Bureau von Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 9928

Ein ordentliches Mädchen wird zu Kindern gesucht neue Colonnade 34. 9949

Ein einfaches, reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann sogleich eintreten. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7, 4. Stock. 9939

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht und kann gleich eintreten Webergasse 13. 9941

Ein anständiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, waschen, nähen und bügeln kann, wird gesucht. Näheres Langgasse 15. 9946

Man sucht sogleich eine perfekte Köchin oder Koch und einen Diener, welcher gut bei Tisch serviren kann. Nur mit besten Zeugnissen Versichene wollen sich melden. Wo, sagt die Expedition. 9951

Ein Diener, welcher schon bei Herrschaften servirte, gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gleich gesucht, sowie eine perfekte Köchin, welche schon bei Herrschaften diente; ein Küchenmädchen und eine Monat-Waschfrau, welche perfekt bügeln kann. Näh. Exp. 9608

Ein fleißiger, gesitteter Gärtnerbursche wird gegen guten Lohn gesucht; Jahresdienst. Wo, sagt die Expedition. 9909

Ein Fuhrknecht, der in Wiesbaden bekannt ist, wird zu 2 Pferden gesucht. Näh. Exp. 9920

2 starke Jungen können das Steinhauergeschäft erlernen bei C. Roth am Schiersteiner Weg. 9312

7000 fl. liegen gegen Versicherung sofort zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 9904

3500 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit ohne Mäler zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Expedition. 9868

Faulbrunnenstraße 5, 2. Stock sind Zimmer mit Cabinet zu verm. 7600
Friedrichstraße 32 sind im Vorderhaus 2 und im Hinterhaus 1 möbliertes
Zimmer, auf gleich auch später zu vermieten, auf Verlangen wird eine Küche
dazu gegeben. 9108

Weisbergstraße 9, Parterre, im Vorderhaus ist ein möbliertes Zimmer zu
vermieten. 9857

Seidenberg 10 ist ein möbliertes Dachstübchen zu vermieten. 9875

Hirschgraben 14 ist ein möbliertes Zimmer und eine Dachstube zu ver-
mieten, sowie ein Koffer zu verkaufen. 9844

Kirchgasse ist ein freundliches Zimmer, Bel-Etage, zu vermieten. Zu er-
fragen bei der Expedition d. Blattes. 9752

Ludwigstraße 10 sind im 2. und 3. Stock vollständige Wohnungen auf
1. Juli zu vermieten. 9489

Ludwigstraße 4 ist auf gleich ein Dachstübchen mit Bett zu vermieten. 9847

Louisenstraße 18, Bel-Etage, ist 1 oder auch mehrere möblierte Zimmer
zu vermieten. 9877

Leberberg 4

ist die Bel-Etage, sowie Parterrewohnung, je 1 Salon und 4 Zimmern, mö-
biert zu vermieten. 9196

Landhaus Mainzerstraße 4, unweit der Curiaal-Anlage, ist eine elegant
möblierte abgeschlossene Wohnung, sowie auch einzelne Zimmer zu verm. 9638

Landhaus Mainzerstraße 21 ist der untere Stock, enthaltend 6 Räume, dazu
Küche, Waschküche und Keller nebst 1 1/2 Morgen Garten, sofort zu vermieten.
Näheres Mainzerstraße 24. 9612

Landhaus Mainzerstraße 27 ist zu vermieten und zu verkaufen, die Woh-
nung besteht in acht Räumen, 4 Dachräumen, Küche, Waschküche und
gewölbten Kellern, dabei Regentreservoir und Süßwasser-Pumpe nebst Garten.
Näheres Mainzerstraße 24. 9612

Marktplatz 3, Bel-Etage links, sind vier möblierte Zimmer zusammen oder
getheilt zu vermieten. 5336

Römerberg 33 ist ein schönes Dachzimmer zu vermieten. 9872

Sonnenbergerstraße 11

ist ein schön möblierter Salon mit 3 Zimmer sogleich zu vermieten. 8420

Schachtstraße 6 ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 9107

Schwalbacherstraße 31 ist ein Zimmer nebst Cabinet möbliert oder unmo-
biert zu vermieten. Zu erfragen im mittleren Stock. 9598

Spiegelgasse 6 sind zwei kleine freundliche Wohnungen zu vermieten. 9844

Steingasse 8, Parterre, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9369

Taunusstraße 28 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten, auch kann
dieselbst ein Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen. 9862

Webergasse 39 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9936

Wellrichstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör,
auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. 9652

Zwei freundlich möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Bahnhof-
und Louisenstraße-Ecke 18, erster Stock. 9814

In der frequentesten Lage der Stadt ist ein Laden mit Cabinet den 1. Oktbr.
zu vermieten. Näh. Exp. 9745

In einem kleinen Landhaus in der schönsten Umgebung und nahe bei der Stadt
ist ein Zimmer mit Cabinet, möbliert, billig zu vermieten. Näh. Exp. 7930

Ein auch zwei möblierte Zimmer in der Kirchgasse sind billig zu vermie-
ten. Das Nähere bei E. Lehendeker, Kirchgasse 17. 99408

Ein Zimmer ohne Möbel ist auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Exped. 9808

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Wo, sagt die Expedition. 90879

In meinem Hause, Friedrichstraße 34 in Wiesbaden, ist die seither von dem nunmehr verstorbenen Herrn Rentner J. Kalle bewohnt gewesene große Wohnung in der 2. Etage, vom 1. Oktober l. J. ab, anderweit zu vermieten.

Diebich im Juni 1865. J. G. Ruff. 9410

Ein Zimmer, möblirt oder auch unmöblirt, ist zu vermieten. Näh. Exped. 9787

Ein möblirtes Zimmer und 1 Dachstübchen mit Bett ist an Herrn zu vermieten Kirchhofgasse 9, 2. Stock. 9930

Auf 1. Juli ist bei Schreiner Schmidt, Battenstraße 11, im 2. und Dachstock ein Logis zu vermieten. 9955

Fortgesetzte Schwalbacherstraße bei Heinrich Schwab sind zwei vollständige Wohnungen auf 1. Juli, und eine abgeschlossene Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. 9952

2 Herren können Kost und Logis erhalten Meckergasse 3, 1 Tr. hoch. 9506

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 26, 3r. Stock. 9872

Saalgasse 28 können reinliche solide Leute Kost und Logis erhalten. 9905

Es können 2 solide Arbeiter Kost und Logis erhalten, auch ein möblirtes Zimmer, Schachtstraße 11. 9925

August! Die Käzchen leben noch, aber für dich nicht. 9893

Wissen-Verhandlung im I. Quartale 1865.

Verhandlung vom 16. Juni:

Der wegen Körperverletzung mit tödlichem Erfolge angeklagte Christoph Schmitt von Kemel wurde von den Geschworenen für schuldig befunden und von dem Wissenhofe zu einer Zuchthausstrafe von 4 1/2 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 26. April, dem Rentner Joh. Abrah. Stähely von Neu-Braunsfels eine L., N. Helene Marie. — Am 5. Mai, d. Herzogl. Amtm. Hofgerichtsr. Wilh. Fried. Christ. Jedeln dahier ein S., N. Ernst Ludwig Hugo. — Am 10. Mai, dem Freiherrn Hermann Friedrich Wilhelm Karl August Theodor von Dungen eine L., N. Ottonie Marie Wilhelmine. — Am 12. Mai, dem Schneider Heinrich Christian Philipp Karl Dönges von Egenroth eine L., N. Margarethe Karoline Henriette Philippine. — Am 12. Mai, dem h. B. und Gärtner Karl Wilh. Friedrich Catta ein S., N. Friedrich Christian. — Am 13. Mai, dem h. B. und Gerberei-Besitzer Heinrich Friedrich Karl Käberger eine L., N. Helene Katharine. — Am 16. Mai, dem Maurer Wilh. Schmidt von Ohren ein S., N. Karl Friedrich. — Am 19. Mai, dem Herzogl. Revisor Karl Wilh. Katterbach ein S., N. Adolf Hermann Ferdinand Heinrich Albert. — Am 24. Mai, dem Schreiner Phil. Adam Weigand von Cronberg eine L., N. Magdalene Philippine Wilhelmine. — Am 25. Mai, dem Schneider Michael Moog von Hohenheim ein S., N. Philipp Adam. — Am 25. Mai, dem h. B. und Uhrm. Karl Anton Reich ein S., N. Karl Adolf Heinrich. — Am 25. Mai, dem Buchh. Johann Christian Friedrich Ademann von Leipzig ein S., N. Karl Anton. — Am 28. Mai, dem h. B. und Schneider Karl Friedrich Philipp Heinrich Nitzel ein S., N. Johann Ludwig. — Am 28. Mai, dem h. B. und Mühlenbesitzer Heinrich Joseph Werner ein S., N. Wilhelm Nicolaus Philipp Heinrich. — Am 29. Mai, dem Maurer Andreas Dornbach von Birges ein S., N. Peter Andreas. — Am 30. Mai, dem h. B. und Expediteur Wilhelm Maximilian Karl Stroh eine L., N. Emilie. — Am 30. Mai, dem h. B. und Kaufmann Johann Philipp Reimner ein S., N. Johann Philipp Wilhelm. — Am 1. Juni, dem h. B. und Steinbrücker Konrad Christoph Ludwig Karl Leberich ein S., N. Wilhelm August. — Am 1. Juni, dem Fuhrmann Martin Johann Beckhaus von Nieder-Walluf ein S., N. Christoph. — Am 4. Juni, dem Backsteinmacher Johann Edler von Nierstein ein S., N. Heinrich. — Am 6. Juni, dem Schuhm. Franz Barth von Strümpfelbrunn eine L., N. Amalie Theresie Ernestine. — Am 8. Juni, dem h. B. und Maurer L. Bäder eine L., N. Wilhelmine Louise. — Am 10. Juni, ein S. der Tagelöhnerin Elfr. Hafner von Neu-Weilman, N. Friedrich Jakob. — Am 12. Juni, dem Geflügelhändler Johann Häfner von Finthen eine L., N. Anna Maria.

Proklamirt: Der Schreiner Christoph Gehrt von Kirtorf im Großherzogthum Hessen, und Katharine Reusch von Nieder-Erbach.

Gebraut: Der Schuhmacher Franz Leonhard Dichtmann von Hesseim und Anna Maria Thaler von Wistadt. — Der h. B. u. Speisewirth Karl Reinhard Schweisgut und Philippine Dorothea Johanne Lön von hier. — Der Schneider Johann Philipp Abt von Niederrhausen und Eva Kib von Oberjossbach.

Gestorben: Am 9. Juni, Katharine, geb. Fuchs, des gew. h. B. u. Schreiners Jakob Heiland Witwe., alt 84 J. 10 M. 20 T. — Am 11. Juni, Jakobine Louise geb. Scheid, des h. B. u. Maurers Jakob Bäder, Ehefrau, alt 28 J. 9 M. 29 T. — Am 11. Juni, der Gastwirth Georg Jamin von Hochheim, alt 56 J. — Am 12. Juni, Mariha Müller, geb. Stassen, alt 72 J. 9 M. 13 T. — Am 13. Juni, der Maurer Karl Bierbrauer von Bierstadt, alt 20 J. 6 M. — Am 13. Juni, Ferdinand, des Rentners Hugo Diepenbrock zu Eltville ehl. Sohn, alt 12 J. 1 M. 8 T. — Am 14. Juni, Elisabeth, geb. Eilmann, des gew. Theater-Portiers Mathias Müller von Frauenstein Witwe., alt 65 J. 2 M. — Am 14. Juni, der h. B. u. Schreiner Johann Ludwig Reinhard Watterlohn, alt 47 J. 6 M. 19 T. — Am 14. Juni, Johanne Karoline Marie Louise, des Procurator-Gehüllsen Eduard Ridel von Orlen ehl. Tochter, alt 2 M. — Am 15. Juni, der Hausknecht Peter Haas von Laufenselden, alt 26 J. — Am 16. Juni, Katharina, geb. Burg, des Buchhalters bei Herzogl. Staatsbahn-Direction Johann Burg von Eltville Ehefrau, alt 33 J. 3 M. 8 T. — Am 16. Juni, Johann Philipp Wilhelm, des h. B. und Kaufmanns Johann Philipp Reimert ehl. S., alt 17 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1 Pfund.

1) Brod.

- 4 Gemischbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) bei Hartmann, Junior 30 fr.
- 3 dito bei May 15 fr.
- 1½ dito bei Mai 10 fr., Sildebrand, Marx u. Schweisguth 12 fr.
- 4 Schwarzbrod allg. Preis (53 Bäder u. Sändler) 13 fr. — Bei Lauer 11 fr., Fausel, Junior, F. Machenheimer, May, Pfeil u. Säueressig 12 fr.
- 3 dito allg. Preis 10 fr. — Bei Fausel, Junior u. Pfeil 9 fr.
- 2 Pfd. bei Marx 7 fr.
- 4 Kornbrod allg. Preis 12 fr.

Weißbrod. a) Wasserwed für 1 fr. allg. Gewicht: 6 Loth.

b) Milchbrod für 1 fr. allg. Gewicht: 4 Loth.

1 Malter.

2) Mehl.

- Extraf. Vorschuss allgem. Preis 14 fl. 30 fr. Bei Philippi 14 fl., Theis 14 fl. 20 fr., Stritter 14 fl. 56 fr., Werner 15 fl. 30 fr., Bogler 16 fl.
- Feiner Vorschuss allgem. Preis 13 fl. 30 fr. — Philippi u. Theis 13 fl., Bogler 15 fl.
- Weizenmehl. allgem. Preis 11 fl. 30 fr. — Bei Schumacher & Poths und Wagemann 12 fl., Bogler 14 fl.
- Roggenmehl. Bei Theis 8 fl. 20 fr., Werner 8 fl. 30 fr., Schumacher & Poths 10 fl. 30 fr., Bogler 11 fl.

1 Pfund.

3) Fleisch.

- Ohsenfleisch allg. Preis 18 fr. Bei Kaumann 17 fr.
- Rindfleisch bei M. Baum 13 fr., A. Bar u. Kay 14 fr.
- Kalbsteisch allg. Preis 14 fr. — Bei Kay 12 fr., M. Baum u. Krieger 13 fr., Klas, Renker, Ries Wth., L. Ries u. Schäfer 15 fr.
- Lammfleisch allg. Preis 18 fr. Bei M. Baum, Bub & Theis, Bücher u. Krieger 17 fr.
- Schweinefleisch allg. Preis 16 fr. — Bei Bub & Theis, Edingshausen, Krieger, Renker, Schlidt u. Seewald 15 fr.
- Dörrfleisch allg. Preis 24 fr.
- Schafspeck allg. Preis 32 fr. — Bei Seewald 26 fr., Bücher, Klas u. Schlidt 28 fr., S. Cron, Renker, Satorn u. Schäfer 30 fr.
- Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei Kay 16 fr., Blumenheim, Bücher, S. Cron, Dillmann, Led, L. Ries, Schreibweis u. Seewald 18 fr.
- Schweineschmalz allgem. Preis 28 fr. — Bei Edingshausen u. Renker 24 fr., Krieger u. Seewald 26 fr., Satorn 30 fr.
- Bratwurst allgem. Preis 24 fr. — Krieger u. Renker 22 fr.
- Leber- oder Blutwurst allgem. Preis 12 fr. — Bei Bub & Theis, Led, Machenheimer, Renker, L. Ries, Schlidt, Thon u. Weidig 14 fr., B. Cron u. Nicolai 16 fr.

Mainz den 16. Juni. (Fruchtmarkt). Bei knapper Zufuhr und durch das trodene Wetter veranlaßt, waren die Preise etwas höher. 200 Pfd. Weizen 10 fl. 15 fr. bis 10 fl. 30 fr., 180 Pfd. Korn 6 fl. 15 fr. bis 6 fl. 30 fr., Gerste hat gefehlt. Im Großhandel stilles Geschäft und wenig Umsatz.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg